PERSEUS

Policy Effect Navigator: A Map-based Tool for Effective and Equitable 15mC Policy Synthesis

Programm / Ausschreibung	FinVn 22/23, Mobilitätssystem, Driving Urban Transitions to a Sustainable Future (DUT) - (EU) Ausschreibung 2023 (MS)	**Status**	laufend
Projektstart	01.01.2025	**Projektende**	31.12.2027
Zeitraum	2025 - 2027	**Projektlaufzeit**	36 Monate
Keywords	model-agnostic policy evaluation; responsive system potentiality index; equity planning; interactive policy effect visualisation; democratized city planning		

Projektbeschreibung

Das Konzept der 15mC ist eine Vision für menschliche Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Mobilität, die über die jahrzehntelange Norm der Stärkung des Autobesitzes und der autoorientierten Planung hinausgeht. Die Verwirklichung dieser Vision erfordert angesichts der seit langem eingefahrenen Normen der Vergangenheit ein breites Spektrum an neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen, Instrumenten und Verfahren. Eine entscheidende Komponente ist der Bedarf an einem reaktionsschnellen und leicht zugänglichen Index für das räumliche Potenzial der 15mC im Hinblick auf Interventionen. Eine quantifizierte Bewertung der Systemdynamik (einschließlich der Reaktion auf das Verhalten der Reisenden) erfordert jedoch eine sehr detaillierte, maßgeschneiderte Modellierung für jede einzelne Stadt. Eine solche langwierige Modellierung erschwert häufig sowohl die Bewertung der Politik als auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit. Die vorgeschlagene Forschungsarbeit erweitert die Modellierungs- und Datenexpertise des Teams, um einen Rahmen von Reaktionsindikatoren zu entwickeln, mit denen das Potenzial der Erreichung von 15mC unter Einbeziehung von soziodemografischen und netzspezifischen Merkmalen sowie politischen Erfordernissen schnell sichtbar gemacht werden kann. Insbesondere wird ein schneller, modellunabhängiger Indikatoransatz vorgeschlagen, um die Auswirkungen von Maßnahmen zur Einschränkung des Autoverkehrs und der aktiven/nachhaltigen Mobilität auf Erreichbarkeit, Umwelt, Wirtschaft und Gerechtigkeit zu bewerten, indem empirische und Ex-ante-Erkenntnisse zusammengefasst werden. Ein interaktives "Research-to-Practice"-Entscheidungshilfe-Tool wird es Experten und Nicht-Experten ermöglichen, die Ergebnisse integrierter Maßnahmen zu testen, zu visualisieren und zu verstehen. Darüber hinaus werden Pilotstudien zur Validierung und Erleichterung schneller politischer Instrumente in demokratisierten Planungsprozessen entwickelt.

Abstract

The concept of 15mC is a vision for human livability, sustainability and mobility that transcends the decades-long norm of reinforcing car ownership and car-centric planning. Achieving this vision requires a wide range of new science, tools, and processes, given the long-entrenched norms of the past. One critical component is the need for highly responsive and accessible index on the spatial potentiality of 15mC with regard to interventions. However, a quantified assessment of system dynamics (including traveller behaviour response) requires highly detailed bespoke modelling on each specific city.

Such lengthy modelling often complicates both policy evaluation and public engagement. The proposed research extends the team’s modelling and data expertise to develop a framework of responsive indicators to rapidly visualise the potentiality of achieving 15mC embedding socio-demographics, network characteristics and policy needs. Specifically, a rapid, model-agnostic indicator approach is proposed to evaluate accessibility, environmental, economic and equity impacts of car restriction and active/sustainable mobility measures by synthesising empirical and ex-ante evidence. An interactive “research-to-practice” decision support tool will enable expert and non-expert users to test, visualise, and comprehend the outcomes of integrated policies. In addition, pilot studies will be developed to validate and facilitate rapid policy tools in democratised planning processes.

Projektkoordinator

- Technische Universität Wien Institut für Verkehrswissenschaften

Projektpartner

- iSPACE plus GmbH
- tbw research GesmbH
- UIV Urban Innovation Vienna GmbH